



Richtig Konditionieren

1. STELLE DIR DAS ZIEL VOR

... und zerlege den Weg dorthin in viele kleine Teilschritte. Jedes Puzzlestückchen wird geübt und dann die Übung zusammengesetzt. Viele Hundeführer probieren eine Übung einfach mal aus... und scheitern. Passiert dies zu oft wird der Hund unsicher und möglicherweise verliert er den Spaß an dieser speziellen Übung.

2. WERDE DIR DEINER KÖRPERSPRACHE BEWUSST

Hunde sind perfekt darin uns zu beobachten. Jede unbewusste Bewegung, Geste ja sogar Gesichtsausdrücke können mit einem Kommando verknüpft werden. Wir heben den Zeigefinger und sagen „Sitz“ ... Klappts auch ohne Zeigefinger?

3. LASS DIR ZEIT

Wie lange braucht ein Hund eigentlich um ein Kommando zu lernen? ... Lange, denn nur weil es hier klappt, muss es dort ... noch lange nicht funzen.

4. EIN TEST

Gebe Deinem Hund mehrfach das „Sitz“ Kommando.

- stell Dich seitlich vor ihn
- Stell Dich mit dem Rücken zu ihm
- Gehe in die Hocke
- Hüpfe

